



Helikopterdrohne: Northrop Grumman MQ-8C Fire Scout

Ukraine:

Viele russische Panzer, Schützenpanzer und Versorgung sollen zerstört worden sein.

Aufgrund eingesetzter Waffen kommt man zum Schluss, dass die NATO mit modernsten Waffen als direkter Kriegsteilnehmer in der Ukraine einen Stellvertreterkrieg führt.



Von Roland Keller/Herausgeber

Bei der Analyse unendlich vieler Videos stellten wir folgendes fest: Die meisten Filme zeigen Satelliten-Zielfilme mit 100% Zerstörung von Panzern, Panzerhaubitzen, Mannschaftswagen und Versorgung. Sicher auch Propaganda.

Eines aber steht fest, die türkischen Drohnen Bayraktar sind äusserst erfolgreich.

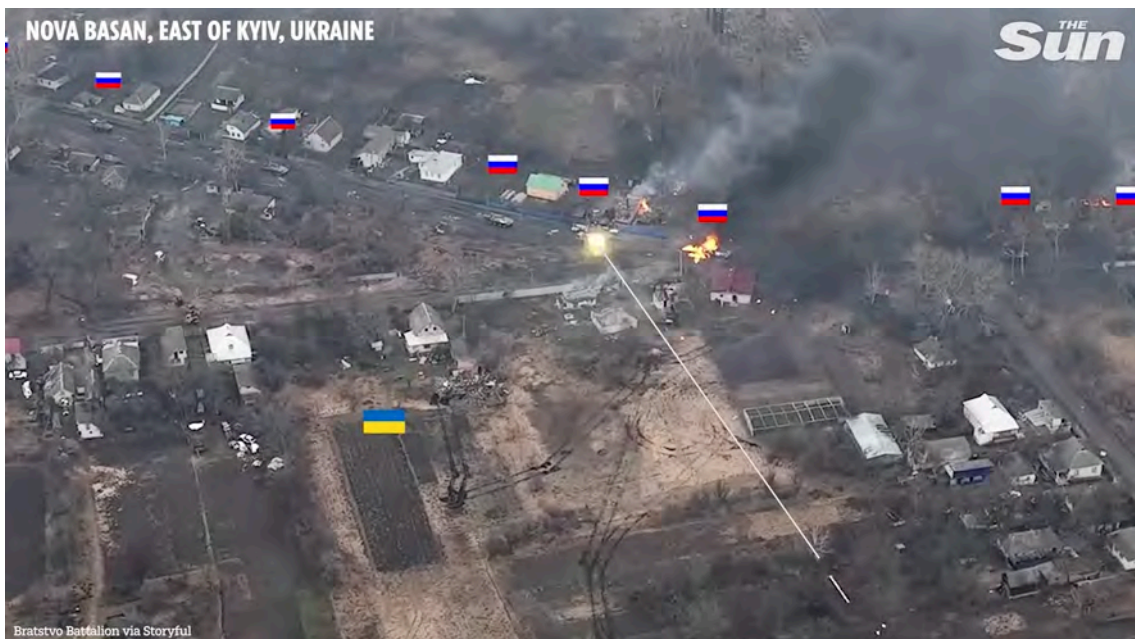
Schliesslich fiel uns ein Video auf, dass etwa aus 250 Meter Höhe gemacht wurde. So der Bildausschnitt. (Zoomfaktor nicht berücksichtigt)

Die Drohne nahm die Panzer ins Visier und begann zu schiessen.

Das ist ungewöhnlich, weil Bayraktar-Drohnen keine Kanonen oder schwere Maschinenkanonen

Zurück zur Homepage <https://www.blmb.ch>

11. Jahrgang. Basel, 15. April 2022



Schussbild des rechten und linken Maschinengewehres. Im Bild unten, ist der grünlich-gelbe Feuerball interessant der auf verbrennende Uranmunition hinweisen könnte.

an Bord haben.

Es muss sich um einen Helikopterdrohne vom Typ **Northrop Grumman MQ-8C Fire Scout** gehandelt haben. Vergleiche der Kufen wo die Kanone befestigt ist und der Vergleich mit der Northrop Grumman MQ-8C Fire Scout-Kufe, legen nahe, dass dieser Drohnetyp, bewaffnet mit zwei Kanonen-Kanistern, in Frage kommt.

Welche Munition wurde zum Einsatz gebracht, welche mit wenigen Schüssen einen schweren Panzer in Brand und zu Explosion bringen kann?

Hier kommt nur DU-Munition Uran ^{238}U - oder Tungsten=Wolfram-Munition in Frage. Diese gibt es in verschiedenen Kalibern wie 7.62 (.338), 20mm (Gatling), 30mm und 35mm.

[Zurück zur Homepage https://www.blmb.ch](https://www.blmb.ch)

11. Jahrgang. Basel, 15. April 2022



Kanister-Maschinen-Gewehr
mit eingebauter „Dilon Aero Mini-Gun“
Kaliber .338 Norma Magnum.

Mini-Gun mit Munition. (Links)
Bei der Munition kann man deutlich die
typische Flaschenform sehen. Die Patro-
nen sind aber mit normalen Geschossen
bestückt.



Die Zuladung müsste etwa max. 1000-1500 Schuss aufweisen. Die meisten grosskalibrigen Munitionstypen sind aber für Drohen zu schwer. Es kommen also nur kleine Kaliber in Frage.

Die modernisierte Version der Patrone mit einem Urangeschoss ist wohl eine modifizierte Version der **.338 Norma Magnum** welche eine höhere Treibladung enthält. Diese wird bei dem Kanister-Maschinen-Gewehr „**Dilon Aero Mini-Gun**“ eingesetzt.

Abgereichertes **Uran-²³⁸U** hat die interessante Eigenschaft, sich selbst zu schärfen. Mit anderen Worten: Anstatt beim Aufprall wie zum Beispiel von Blei das wie ein Pilz zu zerplatzen, schert ein Teil des Geschosses aus abgereichertem Uran ab, dabei entsteht eine weitere superscharfe Spitze. Abgereichertes Uran ist zudem extrem brennbar und entzündet sich leicht.

Ein zerstörerischer Zusatzeffekt, ist sowohl thermisch wie auch biochemisch. Es werden Temperaturen von über 2000 Grad° erreicht. Zudem ist verbrannter Uranstaub extrem fein und toxisch.

11. Jahrgang. Basel, 15. April 2022



Beispiel: Neueste Versionen der .338 Norma Magnum, die eine höhere Treibladung enthalten. Ein Urangeschoss ist hier nicht aufgeführt - zeigt aber die grosse Bandbreite der Munition. Mit Sicherheit wurde eine Patrone mit Urangeschoss produziert, sonst käme man nicht auf die durchschlagende Wirkung wie der Film belegt.

Wenn die Munition nirgends in den Munitionskatalogen aufgeführt wird, heisst das nicht, dass eine .338 Norma Magnum-DU nicht geben würde. Es wird sich vermutlich um ein geheimgehaltenes Projekt handeln.

Drohneneinsätze in der Ukraine

Das Pentagon hatte sich dazu nicht geäußert, ob die Bereitstellung von MQ-1 und MQ-9 in Erwägung gezogen wird, aber das Verteidigungsministerium stellt der Ukraine 100 taktische Drohnen zur Verfügung, wahrscheinlich die tragbaren, 50 Pfund schweren „Aero-Vironment, Inc. AVAV Switchblade“ 600 Anti-Panzer-“Kamikaze“-Drohne. *1)

Ein Hindernis für die Bereitstellung von MQ-1, MQ-9, Gray Eagles und Reapers waren die Beschränkungen des US-Außenministeriums für den direkten kommerziellen Verkauf von Drohnen der Kategorie.

11.Jahrgang. Basel,

Wer setzt nun Drohnen mit zwei Maschinengewehren ein?

Diese Frage lässt sich einfach beantworten:

Die USA und Grossbritannien. Nur sie können Helikopter-Drohnen des Typs bedienen.

Zum Einsatz kommt die Helikopterdrohne **Northrop Grumman MQ-8C Fire Scout**. Der Vergleich der Helikopter-Kufen verweist auf diesen Drohentyp.

Es fällt auf, dass die Drohnen selbst nicht von den Russen abgeschossen werden, das heisst die Russen sind auf dieser Typ Drohnen nicht vorbereitet und haben keine Luftabwehr.

Das kann aber auch heissen, die Drohne und Munition wurden erst vor kurzem geliefert.

Das könnte heissen, dass USA und Grossbritannien sind Kriegsteilnehmer geworden. Die Hinweise darauf verdichten sich auch durch weitere Informationen.

Sie hatten seit 2014 genug Zeit sich in der Ukraine auszubreiten und die ukrainische Armee hochzurüsten, insbesondere die faschistischen Bataillone, von denen mit letztem Stand, eine Mannstärke von 102 000 berichtet wurde.

*1) Infostand März/April 2022, Generalleutnant der US-Luftwaffe a.D. David Deptula, der Leiter des Mitchell-Instituts, in einer E-Mail vom 16. März 2022)



Weiteres Beispiel:

Israelische Drohne des Typs „Golden Eagle“. Bewaffnet mit einer 20mm oder 40mm Kanone. Es ist durchaus möglich das diese Drohnen auch in der Ukraine zum Einsatz kommt.